

PROGRAMM

Freitag, 17. Oktober 2025

- 18.00 Abendessen
- 19.00 Begrüßung und Einführung
- 19.15 **Warum Wikinger keine Helme mit Hörnern trugen. Mythos und Realität der Wikinger-geschichte**
Prof. Dr. Oliver Auge, Kiel
- anschl. Nach(t)gespräche in der Seebär

Samstag, 18. Oktober 2025

- 7.30 Frühstück
- 9.30 **Exkursion nach Gottorf, Haithabu und zum Danewerk**
Auf dem Weg nach Gottorf Gang zum **Poppstein**, jungsteinzeitliches Hünengrab der Trichterbecherkultur. Der Sage nach taufte **Bischof Poppo** dort im 10. Jahrhundert Heiden und 960 n. Chr. im nahen Jütenbach **König Harald Blauzahn**.
- 11.00 Führung durch die Ausstellung „**Wikinger-dämmerung – Zeitenwende im Norden**“ im Kreuzstall von Schloss Gottorf, die den tiefgreifenden Wandel in der ausgehenden Wikingerzeit des 11. Jahrhunderts in hervorragenden Exponaten, so einen Nachdruck des **Teppichs von Bayeux**, darstellt.
- 12.45 Mittagessen im Restaurant Odins Haithabu in Busdorf
- 14.30 Besuch des **Wikinger-museums Haithabu**. Hier werden spektakuläre archäologische Funde präsentiert und in den Kontext der Zeit vor 1000 Jahren gestellt, als Haithabu eines der bedeutendsten Handelszentren Nordeuropas war, wo sich die wichtigsten Fernhandelsstraßen kreuzten.

Anschließend Fahrt zum **Danewerk**, größtes archäologisches Bodendenkmal Nordeuropas. Der Halbkreiswall Haithabus, der Verbindungswall und der Kograbben entstanden in der Wikingerzeit. Die aus Ziegelsteinen errichtete fast vier Kilometer lange **Waldemarsmauer** „zum Schutz des gesamten Reiches“ entstand im späten 12. Jahrhundert.

anschl. Rückfahrt nach Sankelmark

18.00 Abendessen

- 19.00 **„Götterdämmerung“**
Die Wikinger und das Ende ihres heidnischen Glaubens
Ausschnitte aus der GEO EPOCHE-Dokumentation

Sonntag, 19. Oktober 2025

- 7.30 Frühstück
- 8.30 **Exkursion nach Ribe und Haderslev**
Besuch des **Museums Ribes Wikinger**, das Ribes Geschichte von der Wikingerzeit und dem Mittelalter bis zum Jahr 1700 erzählt. Im achten Jahrhundert Marktplatz, wo Kaufleute aus fernen Ländern exotische Waren feilboten, war Ribe im zehnten Jahrhundert schon Bischofssitz, der sich schnell zu einem blühenden kulturellen Zentrum entwickelte.
- 12.30 Mittagspause mit Lunchpaketen im Archäologischen Museum Haderlev
Besuch des **Archäologischen Museums** mit prächtigen Funden aus Nordschleswigs Vergangenheit, so dem ältesten Grab Dänemarks, Goldschalen aus der Bronzezeit und Waffen aus der Wikingerzeit.
- ca. 16.00 Rückfahrt nach Sankelmark
- ca. 17.00 Ankunft im Akademiezentrum und Ende der Tagung.

REFERENT

Prof. Dr. Oliver Auge studierte Geschichte und Lateinische Philologie in Tübingen, wurde 2001 promoviert und war 2001-2007 wissenschaftlicher Assistent an der Universität Greifswald. Seit März 2009 ist er Inhaber des Lehrstuhls für Regionalgeschichte mit Schwerpunkt zur Geschichte Schleswig-Holsteins in Mittelalter und früher Neuzeit an der Universität Kiel.



Taufe Haralds im Jahre 960
durch Mönch Poppo.
Sword Pommel (Schwertknauf)